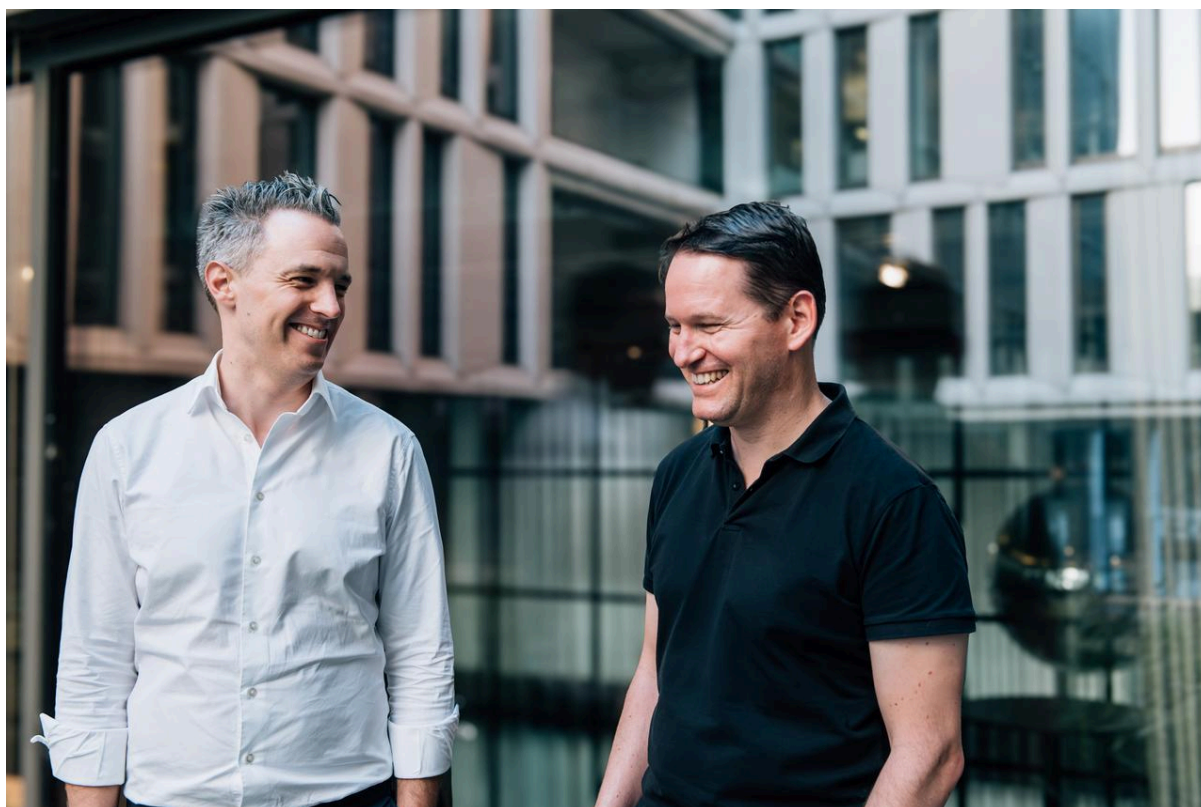


Versorgungslücken schließen: Oviva sichert sich 200 Millionen Euro für den Ausbau KI-gestützter Gesundheitsversorgung in Europa

Europas führende Digital-Health-Plattform schließt Series-D-Runde ab, angeführt von langfristig orientierten Healthcare-Investoren mit Impact-Fokus.

Berlin, 22. Januar 2026 – [Oviva](#), ein führender europäischer Anbieter digitaler, erstattungsfähiger Versorgung für gewichtsbedingte und chronische Erkrankungen, hat eine Series-D-Finanzierungsrunde über 200 Millionen Euro abgeschlossen. Die Runde wird angeführt von [Kinnevik](#), einem Investor mit Erfolgsbilanz bei führenden Digital-Health-Unternehmen. Weitere Investoren sind [Planet First Partners](#), [A.P. Moller Holding](#), [Lunate](#), [EGS Beteiligungen AG](#) und [Norrskén VC](#) sowie der Bestandsinvestor [Sofina](#).



Oviva-Gründer: Kai Eberhardt, CEO, und Manuel Baumann, CTO © Anastasia Chernykh

Diese Finanzierung ermöglicht Oviva, die steigende Nachfrage nach erstattungsfähiger digitaler Gesundheitsversorgung zu bedienen. Das Unternehmen plant eine Ausweitung seines Angebots in weitere chronische Indikationen wie Bluthochdruck und Typ-2-Diabetes, um kostenintensive Begleiterkrankungen zu vermeiden und effektiv zu behandeln. Zudem wird das

Unternehmen seine mit Künstlicher Intelligenz (KI) gestützten Anwendungen weiterentwickeln, um Patientinnen und Patienten sowie medizinisches Fachpersonal besser zu unterstützen.

Wachsende Versorgungslücke adressieren

In Europa leben mehr als 200 Millionen Erwachsene mit Adipositas und den damit verbundenen chronischen Erkrankungen, während der Zugang zu wirksamer, langfristiger Versorgung begrenzt bleibt. Gesundheitssysteme stehen vor einem wachsenden Fachkräftemangel, der zu langen Wartezeiten für Behandlungsprogramme führt, die stark auf Präsenztermine setzen und daher kaum skalierbar sind.

Oviva wurde gegründet, um genau diese Lücke zu schließen. Die zertifizierten digitalen Therapieprogramme des Unternehmens werden in Deutschland, der Schweiz und Großbritannien vollständig von den öffentlichen Gesundheitssystemen und Krankenkassen erstattet. Sie ermöglichen Patientinnen und Patienten Zugang zu strukturierter, interdisziplinärer Versorgung – ohne lange Wartezeiten und ohne geografische Zugangshürden.



Kai Eberhardt, CEO und Mitgründer von Oviva © Anastasia Chernykh

„Mit dieser Investition machen wir wirksame Versorgung für alle zugänglich, die sie brauchen“, sagt Kai Eberhardt, CEO und Mitgründer von Oviva. „Indem wir früher unterstützen und Patientinnen und Patienten kontinuierlich begleiten, verhindern wir das Fortschreiten chronischer Erkrankungen. Digital Health entlastet medizinisches Personal und hilft Gesundheitssystemen, mit begrenzten Ressourcen bessere Ergebnisse zu erzielen.“

Bis heute hat Oviva mehr als eine Million Menschen dabei unterstützt, ihre Gesundheit durch gezielte Änderungen im Lebensstil nachhaltig zu verbessern – ein europäischer Meilenstein für die digitale Versorgung. Die Wirksamkeit der digitalen Therapieprogramme ist wissenschaftlich belegt: Über 90 peer-reviewte Fachstudien dokumentieren messbare und dauerhafte Behandlungserfolge.

Künstliche Intelligenz als Schlüssel für personalisierte Versorgung

Die Plattform von Oviva kombiniert eine als Medizinprodukt zertifizierte App mit dem Zugang zu interdisziplinären Behandlungsteams. Der durchgängige KI-Einsatz ermöglicht personalisierte Behandlungspfade, unterstützt Behandelnde im Arbeitsalltag und sichert klinische Qualität im großen Maßstab. So lässt sich dem Fachkräftemangel begegnen und die Patientenerfahrung verbessern, ohne Abstriche bei der Versorgung.



Christian Scherrer, Senior Investment Director bei Kinnevik © Kinnevik

„Oviva hat bewiesen, dass digitale Gesundheitsversorgung messbare Ergebnisse im großen Maßstab liefern kann. Das HealthTech-Unternehmen geht einige der drängendsten und kostenintensivsten Erkrankungen an und entlastet damit schon heute die europäischen Gesundheitssysteme – eine echte Transformation“, sagt Christian Scherrer, Senior Investment Director bei Kinnevik. „Wir sehen ein enormes Potenzial, dieses Modell auf weitere Krankheitsbilder und Märkte auszuweiten und Oviva dabei zu unterstützen, kritische Infrastruktur aufzubauen, die Europas Gesundheitssysteme so dringend benötigen.“

Engagement langfristig orientierter Healthcare-Investoren mit Impact-Fokus

Diese Finanzierungsrunde vereint langfristig orientierte sowie Impact-fokussierte Healthcare-Investoren, die sich der Mission von Oviva verpflichtet fühlen: den Zugang zu wirksamer Versorgung chronischer Erkrankungen im großen Maßstab zu verbessern.

Seit der Gründung 2014 hat Oviva seine Aktivitäten in mehreren Märkten ausgebaut, die Zahl der Patienten in den vergangenen beiden Jahren verdreifacht und 2025 die operative Profitabilität erreicht.

Über Oviva

Oviva ist Europas führender Anbieter für digitale, erstattete Therapien bei Adipositas und chronischen Erkrankungen. Das Unternehmen wurde 2014 von Kai Eberhardt und Manuel Baumann gegründet, um Menschen mit gewichtsbedingten Erkrankungen durch eine effektive und leicht zugängliche digitale Therapie zu unterstützen. Die zertifizierte Oviva App verbindet Verhaltensänderung, klinische Expertise und moderne Technologie zu einer langfristig wirksamen, menschlich begleiteten Versorgung. Seit 2025 unterstützt die App zusätzlich gezielt die Senkung des Blutdrucks.

Teilnehmende können ihr Verhalten mithilfe von Funktionen wie Mahlzeiten-Tracking und Zielsetzung reflektieren, Fortschritte dokumentieren und Schritt für Schritt gesündere Gewohnheiten entwickeln. Ovivas Ansatz verbessert nicht nur die Gesundheit von Patientinnen und Patienten, sondern entlastet auch Ärztinnen und Ärzte und unterstützt ein effizienteres Gesundheitssystem.

Oviva arbeitet direkt mit gesetzlichen Krankenkassen und nationalen Gesundheitssystemen in Deutschland, der Schweiz und dem Vereinigten Königreich zusammen und hat europaweit bereits über eine Million Menschen behandelt.

Weitere Informationen unter: www.oviva.com/de/de

Über Kinnevik

Kinnevik ist ein führender Wachstumsinvestor mit der Mission, Branchen neu zu definieren und außergewöhnliche Wachstumsunternehmen aufzubauen. Als aktiver Eigentümer und operativer Partner stellt Kinnevik geduldiges Kapital für herausfordernde, technologiegetriebene Unternehmen in Europa und den USA bereit. Die engagierten Gründer:innen im Portfolio bauen die Marktführer von morgen in den Bereichen Gesundheitswesen, Software und Klima auf und machen den Alltag für Menschen weltweit einfacher und besser. Kinnevik wurde 1936 von den Familien Stenbeck, Klingspor und von Horn gegründet. Die Aktie von Kinnevik ist an der Nasdaq Stockholm notiert.

Transaktionsberatung

Lazard fungierte als exklusiver Finanzberater von Oviva für die Series-D-Finanzierungsrunde.